

Checkliste für die Erstellung Ihrer Einkommensteuererklärung 2017

(Stand: 15.02.2018)

A.	Haben	sich	Ihre	persönlichen	Daten	geändert?
----	-------	------	------	--------------	-------	-----------

Ja	Nein	
		Anschrift? Umzug (aus beruflichen Gründen)?
		2. Waren Sie das komplette Jahr im Inland ansässig?
		3. Neue Steuernummer
		4. Steuer-Identifikationsnummer
		5. Familienstand
		Heirat; Angaben zum Ehegatten; Güterstand
		Trennung (dauerhaft?), Todesfall?
		6. Kind geboren oder adoptiert?
		7. Religion (Kirchenaustritt)?
		8. Bankverbindung noch korrekt? Bitte Änderungen angeben
		9. Sonstige Änderungen der persönlichen Daten
ngaben zun	n Mantelbog	gen

B. An

Liegt bei / wie Vorjahr	Trifft nicht zu	
		Sonderausgaben
		Bescheinigungen über gezahlte Beiträge zu:
		Lebensversicherung
		Krankenversicherung (Unterteilung in Basis- und Zusatzbeiträge)
		Zusatzrentenversicherung
		Unfallversicherung
		Haftpflichtversicherung (auch Kfz, ohne Kasko)
		Riesterrente/Riesterförderung; Rürup-Rente
		berufsständische Versorgungseinrichtung
		Rentenversicherung
		Berufsunfähigkeitsversicherung
		2. Spendenbelege (für Spenden bis € 200,00 reicht Kontoauszug)
		3. Aufwendungen für Berufsausbildung
		4. Scheidungsunterhalt für die Ehefrau / Ehemann
		(Angabe der ID-Nr. der unterhaltenen Person)
nre Anmerkun	gen:	

<u>Ihre Anmerkungen:</u>				

Steuerberatungsgesellschaft

Liegt bei / wie Vorjahr	Trifft nicht zu	
		Außergewöhnliche Belastungen
		5. Nachweis über Behinderung (Behindertenausweis)
		6. Rechnungen über nicht ersetzte Krankheitskosten
		(Arztkosten, Apothekenrechnung, Zahnersatz, Brille, Kurkosten)
		7. Angaben zur Pflege/ Betreuung/ Heimunterbringung
		8. Belege für die Unterstützung bedürftiger Angehöriger im In- und Ausland;
		auch Kinder, für die Sie kein Kindergeld mehr erhalten
		(Nachweis über Unterhaltsbedürftigkeit z.B. eigene Einkünfte der unterstützten Person)
		ID-Nummer der unterstützten Person
		9. Nachweis über Pflege von ständig hilflosen Personen
		(Behindertenausweis, Bescheid über Pflegegeld)
		10. Kosten für die Beerdigung eines nahen Angehörigen
	Inanspruchnal Haushaltskräft Beschäftigte) : - Reinigung der selbständigen - Gartenpflegea	Haushaltsnahe Dienstleistungen/Beschäftigunsverhältnisse im Haushalt hme haushaltsnaher Tätigkeiten über eine Dienstleistungs- oder te-Agentur bzw. Arbeitnehmer (z.B. Reinigungskraft im eigenen Haushalt; auch geringfügig z.B.: Wohnung (z. B. durch Angestellte einer Dienstleistungsagentur oder einen Dienstleister), arbeiten (z.B. Rasenmähen, Heckenschneiden), ngehörigen (z. B. durch Inanspruchnahme eines Pflegedienstes) 13. Rechnungen der Dienstleister 14. Lohnnachweise
	 Leistungen in Gartenpflegea Reinigung der selbständigen Pflege von An Streichen/Lac Reparatur, Wa Modernisierur Modernisierur Reparatur und Herd, Fernser Arbeiten an In Reparatur ode Maßnahmen of Pflasterarbeite Schornsteinfe Straßenreinig 	agehörigen (z. B. durch Inanspruchnahme eines Pflegedienstes), Heimunterbringungskosten kieren von Türen, Fenstern, Wandschränken, Heizkörpern und –rohren artung oder Austausch von Heizungsanlagen, Elektro-, Gas- und Wasserinstallationen ag oder Austausch der Einbauküche ag des Badezimmers der Wartung von Gegenständen im Haushalt (z. B. Waschmaschine, Geschirrspüler, ner, PC) anen- und Außenwänden, am Dach, an der Fassade, an Garagen o. ä. er Austausch von Fenstern und Türen oder von Bodenbelägen der Gartengestaltung en auf dem Wohngrundstück ger
		14. Rechnung mit getrenntem Ausweis der Arbeitsleistung u. Materialkosten
		15. Nebenkostenabrechnung des Hausverwalters bzw. des Vermieters
		16. Kontoauszug zur Bezahlung (keine Barzahlung)



C. Angaben zu den Kindern

Liegt bei / wie Vorjahr	Trifft nicht zu	
0 0 0	0 0 0	 Erhaltenes Kindergeld (Bitte zuständige Familienkasse mitteilen) Identifikationsnummer/n des/der Kinder Übernommene Versicherungsbeiträge (z.B. (private) Krankenversicherung) Kinderbetreuungskosten (Kindergarten, Hort, private Betreuung) Kontoauszug zur Bezahlung (keine Barzahlung) Schulgeld für Ersatzschulen
0 0 0	0 0 0	Angaben zu Kindern <u>über</u> 18 Jahre 7. Ausbildungsvertrag 8. Schulbescheinigung, Studienbescheinigung, Wehrdienstbescheinigung 9. Nachweis bei auswärtiger Unterkunft (Mietvertrag, Mietzahlungen) 10. Bafög-Bescheid 11. Ausbildungsaufwendungen für das auszubildende Kind (Schulgeld usw.)
•		Sonstige Angaben 12. bei getrennt lebenden Eltern:
		Angaben zum anderen Elternteil (Adresse) 13. Angaben zu Kindern, die nicht in der Wohnung der Eltern oder bei beiden
0	0	getrennt lebenden Eltern oder bei sonstigen Personen gemeldet sind 14. Tragen beide Ehepartner zum Lebensunterhalt bei 15. Unterhaltskosten / Unterstützungsleistungen für Kinder, für die Sie kein Kindergeld bekommen 16. Kind mit geistiger oder körperlicher Behinderung
Ihre Anmerkun	gen:	



D. Angaben zu gewerblichen oder freiberuflichen Einkünften

Liegt bei / wie Vorjahr	Trifft nicht zu	
		1. Gewinnmitteilungen bei Beteiligungen
		Unterlagen zur Gewinnermittlung: Einnahmen- und Ausgabenbelege,
		Arbeitszimmer, Fahrzeugkosten, Reisekosten, Telefon etc.
		3. Nebenberufliche Einnahmen als Übungsleiter/Betreuer
		4. Photovoltaikanlage
		5. Veräußerung von Gesellschaftsanteilen
E. Angaben zu	Einkünften	aus einer Arbeitnehmertätigkeit
		Elektronische Lohnsteuerbescheinigung
		2. Bescheinigungen über Lohnersatzleistungen
		(Krankengeld, Arbeitslosengeld, Mutterschaftsgeld, Elterngeld)
_	_	Werbungskosten
		3. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte
_	_	(Adresse Arbeitsstätte, Anzahl der wöchentliche Fahrten)
		4. Rechnungen für Arbeitsmittel (Berufsbekleidung, Werkzeuge, Fachbücher/Zeitschriften etc.)
		5. häusliches Arbeitszimmer, sofern Mittelpunkt der gesamten betrieblichen oder beruflichen
		Tätigkeit (mit Sachbearbeiter zu klären)
		6. doppelte Haushaltsführung (Zweitwohnung am Wohn-/Tätigkeitsort)
		7. Beruflich veranlasste Fortbildungen/Seminare
_	_	(Kursgebühren, Fahrtkosten, Verpflegungsmehraufwand)
		8. Bewerbungskosten
_	_	(Inserate, Fahrtkosten, Fotokopien, Porto u. ä.)
		9. gegebenenfalls Steuerberaterrechnung des Vorberaters
		10. Beruflich notwendige Anschaffungen wie PC's, Scanner, Drucker etc.
		11. Reisekosten, wenn keine regelmäßige Betriebststätte oder bei Auswärtstätigkeit
		Einsatzwechseltätigkeit eventuell steuerfreie
_	_	Arbeitgeberleistungen; eventuell Nachweise vorlegen
<u> </u>		12. Sonstige Werbungskosten
		13. Erstattungen von Dritter Seite
Ihre Anmerkun	gen:	

KANZLEI - WANGLER Steuerberatungsgesellschaft

F.	Angaben	zu	Ka	pital	erti	räad	en
• •	, uigasoii	_~		Pita	O. C.	49	· · ·

Liegt bei / wie Vorjahr	Trifft nicht zu	
		1. Steuerbescheinigungen aller Banken
		2. Bescheinigungen über Gewinnausschüttungen (an Gesellschafter)
<u> </u>	_	3. Verlustbescheinigung der Banken über nicht ausgeglichene Verluste
<u> </u>		4. Ausländische Kapitalerträge
		5. Zinserträge aus Sparguthaben
		6. Zinserträge aus privaten Darlehen
		7. Zinserträge aus Bausparguthaben
G. Angaben zu	anderen Eir	künften
		 Rentenbescheid, Änderungsmitteilungen der Deutschen Rentenversicherung gesetzliche / private Rentenversicherung, sonstige Renten
		Einkünfte aus Sozialversicherung
		3. Aufsichtsratsvergütung
		4. Weitere Einkünfte oder Vergütungen
		 5. Private Veräußerungsgeschäfte (ohne Gegenstände des täglichen Gebrauchs), - wenn der Gesamtgewinn mehr als € 600,00 beträgt und - wenn zwischen dem Zeitpunkt der Anschaffung (dazu gehört auch die Entnahme in das Privatvermögen) und dem Zeitpunkt der Veräußerung ein enger zeitlicher Zusammenhang besteht. Das Einkommensteuerrecht sieht folgende Fristen vor: 10 Jahre bei Grundstücken und Grundstücksrechten 1 Jahr für andere Wirtschaftsgüter Aber Vorsicht: Der Zeitraum erhöht sich auf 10 Jahre, wenn aus der Nutzung des Wirtschaftsgutes zumindest in einem Kalenderjahr Einkünfte erzielt werden.
		6. Haben Sie in Kryptowährungen (z.B. Bitcoin) investiert?
		7. erhaltene Unterhaltszahlungen
Ihre Anmerkung	gen:	



H. Abgaben zu Vermietungseinkünften

Liegt bei / wie Vorjahr	Trifft nicht zu	
		Zusammenstellung der tatsächlich vereinnahmten Mieten und Nebenkosten im Veranlagungsjahr (eventuell neue Mietverträge), bitte Aufteilung Kaltmiete und NK
		Vermietung an Angehörige
		3. Schuldzinsenbescheinigungen
		4. Reparaturbelege
		5. jährliche Hausverwalterabrechnung (Betriebs- und Nebenkosten)
		6. Sonstige Unterhaltungskosten der einzelnen Objekte
		(Grundsteuer, Schornsteinfeger, Versicherungen, Wasser, Strom, Heizung, Müll)
_	_	Neuobjekte
		7. Beschreibung des Objekts (Wohnung, Mehrfamilienhaus, Gewerbeobjekt, Ferienwohnung)
		8. Kaufvertrag
		9. Zusammenstellung von eventuell nachträglichen Herstellungskosten und
		Anschaffungsnebenkosten (Notar, Grunderwerbsteuer, Oberjustizkasse) 10. Finanzierungsunterlagen und Schuldzinsenbescheinigung
-	_	10. Finanzierungsuntenagen und Schuldzinsenbescheinigung
		Verkauf
		11. Unterlagen über den Verkauf von Grundvermögen
		12. Zusammenstellung des Aufwands beim Verkauf (Veräußerungskosten z.B. Notar etc.)
I. Sonstiges		
Ihre Anmerkun	gen:	